
Medieninformation

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG
Presse und Information
74520 Schwäbisch Hall
Telefon: 0791/46-6385
Telefax: 0791/46-4072
presse@schwaebisch-hall.de
www.schwaebisch-hall.de

Exportschlager Bausparen

Das Auslandsgeschäft ist bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall ein fester Bestandteil der Unternehmensstrategie. Es ergänzt Wachstum und Ertrag seit über 25 Jahren. Ende 2014 betreuten die rund 7.000 Mitarbeiter der Schwäbisch Hall-Beteiligungsgesellschaften in Tschechien, der Slowakei, Ungarn und China insgesamt mehr als drei Millionen Kunden.

Die Expansion des Bausparens war mit der Novellierung des deutschen Bauspargesetzes 1991 möglich geworden. Seitdem ist den Bausparkassen die Gründung von ausländischen Niederlassungen und Beteiligungsgesellschaften erlaubt. Gleichzeitig konnten die neuen Marktwirtschaften in Osteuropa das Bausparen als zentrales System der Wohnbaufinanzierung einführen. Nach mehr als 40 Jahren staatlicher Wohnungspolitik stieg die Nachfrage der Bürger nach Finanzierungsmitteln für Wohnungsneubau und Modernisierung rapide an. Die staatlichen Banken in diesen Ländern waren auf die private Baufinanzierung allerdings nicht vorbereitet: Kreditzinsen von über 20 Prozent machten Darlehen für Privatpersonen unbezahlbar, eine hohe Inflation blockierte zusätzlich den Sparwillen der Bevölkerung.

Attraktives Finanzierungssystem

Das Bausparen funktioniert als geschlossenes Finanzierungssystem auf zwei Ebenen: Volkswirtschaftlich bremsst das Vorsparen den Konsum und dämmt dadurch die Inflation. Dieser Effekt ist vor allem beim Aufbau marktwirt-

Medieninformation

schaftlicher Strukturen wichtig. Der Bausparer selbst sichert sich bei Vertragsabschluss feste Zinssätze für Sparguthaben und Darlehen für die gesamte Laufzeit seines Vertrags. Hinzukommen positive gesellschaftliche und soziale Auswirkungen: Die Eigeninitiative der Bürger, ihre Wohnsituation zu verbessern und Wohneigentum zu erwerben, wird gestärkt. Dies führt langfristig zum Aufbau von privatem Vermögen durch Immobilien – ein entscheidender Grundstock für die private Altersvorsorge. Auch im Ausland erfährt das Bausparen daher staatliche Unterstützung.

Regionale Schwerpunkte in Europa und Asien

Schwäbisch Hall gründete bereits 1992 die Erste Bausparkasse (Prvá stavebná sporiteľňa, PSS) in der **Slowakei**, die rund 1.300 Mitarbeiter beschäftigt. Mit mehr als 740.000 Kunden ist die PSS unangefochtener Marktführer.

1993 startete in **Tschechien** die Böhmischemährische Bausparkasse (Českomoravská stavební spořitelna, ČMSS), ein Joint Venture von Schwäbisch Hall mit ursprünglich zwei tschechischen Banken, die heute in der größten Bank Tschechiens, der ČSOB, aufgegangen sind. Mehr als 2.700 Mitarbeiter betreuen knapp 1,6 Mio. Verträge. Bausparen ist in Tschechien mittlerweile zu einem „Volkssport“ geworden: Rund die Hälfte aller Bürger besitzt einen Bausparvertrag bei einer der fünf Bausparkassen.

In **Ungarn** sind Bausparkassen seit 1997 aktiv. Die mehrheitlich zu Schwäbisch Hall gehörende Fundamenta-Lakáskassza (FLK) verwaltet derzeit mehr als 700.000 Verträge. Mit einem Marktanteil von mehr als 60 Prozent ist sie Marktführer im Bauspargeschäft und gehört zu den größten Wohnbaufinanzierern Ungarns. Die FLK beschäftigt rund 1.500 Mitarbeiter.

Der Erfolg des Bausparens in Osteuropa hat auch in **China** großes Interesse an diesem Finanzierungssystem geweckt. Gemeinsam mit der China Con-

Medieninformation

struction Bank (CCB), der zweitgrößten Bank der Welt, hat Schwäbisch Hall die Sino-German Bausparkasse (SGB) gegründet. Im Februar 2004 startete das Bausparen erstmals in Tianjin, einer Region an der Ostküste mit 13 Millionen Einwohnern. 2011 expandierte die SGB nach Chongqing, das mit 32 Mio. Einwohnern als die größte Metropole der Welt gilt. Die SGB hat bisher mehr als 160.000 Verträge vermittelt. Der Staat unterstützt den Erwerb von Wohneigentum und fördert das Bausparen politisch und finanziell.

Weitere Perspektiven

Die Chancen für den erfolgreichen Export des Bausparens in weitere Länder sind vorhanden. Wichtige Voraussetzungen dafür sind gesicherte rechtliche, politische und wirtschaftliche Verhältnisse, sowie ein Bausparkassengesetz nach deutschem Vorbild. Große Bedeutung misst Schwäbisch Hall auch kompetenten Partnerbanken vor Ort bei: Deren Kunden, das vorhandene Filialnetz und das lokale Know-how helfen dabei, Investitionen und Risiken zu teilen und das Bausparen erfolgreich zu etablieren.

Stand: Juli 2015